

## Vortrag an den Ministerrat

### **Normungsbeirat, Nominierung von Vertreter:innen, Funktionsperiode 2023 bis 2027**

Das Normengesetz 2016 legt fest, dass im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (nun Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft) ein Normungsbeirat einzurichten ist. Gemäß § 14 Abs. 4 Z 2 NormG 2016 haben drei Mitglieder auf Vorschlag der Bundesregierung dem Normungsbeirat anzugehören, wobei es sich dabei jeweils um einen Vertreter/eine Vertreterin aus dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, dem Bundesministerium für Gesundheit und dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft handelt.

Gemäß Bundesministeriengesetz-Novelle 2022 sind die Wirkungsbereiche folgenden Bundesministerien zugeordnet: Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft und Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie.

Für das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz handelt es sich um folgende Personen:

Mitglied: Mag. Verena Nikolai

Ersatzmitglied: Dr. Karin Gromann

Für das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie handelt es sich um folgende Personen:

Mitglied: Mag. Dr. Roland Ferth

Ersatzmitglied: Dipl.-Ing. Hubert Grech

Für das Bundesministerium für Land- und Fortwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft handelt es sich um folgende Personen:

Mitglied: Mag. Anton Fischer

Ersatzmitglied: Ing. Franz Kesner

Ich stelle daher den

**Antrag,**

die Bundesregierung möge die genannten Personen gemäß § 14 Abs. 4 Z 2 Normengesetz 2016 als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Normungsbeirats für die Funktionsperiode 2023 - 2027 vorschlagen.

15. Dezember 2022

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher  
Bundesminister